

Nachdem sich Daniel Fetz im letzten Jahr mit dem Vize-Staatsmeistertitel hinter Stefan Lebwohl begnügen musste stellte er an diesem Wochenende die Ordnung wieder her. Mit technisch anspruchsvollen Tricks drehte Fetz das Ergebnis um und holte das sechste Staatsmeister-Gold in seiner Karriere. Lisa Turba komplettierte mit ihrem Sieg bei den Damen den Oberösterreichischen Doppelerfolg.



Fetzy sicherte sich vergangenes Wochenende seinen 6. Staatsmeistertitel am Jetlake

Bei perfektem Hochsommerwetter sahen tausende Badegäste am jetlake in Feldkirchen ein spannendes Cable-Finale des *tele.ring Wakeboard Cups 2010 presented by Corona*. Gleichzeitig wurden bei diesem letzten Bewerb am Lift die Staatsmeister in den Profiklassen Open Men und Open Women, sowie die Österreichischen Meister in den anderen Klassen ermittelt. Auch aus dem Ausland waren wieder zahlreiche Teilnehmer angereist, denn der *tele.ring Wakeboard Cup* ist mittlerweile mit Abstand die größte Wakeboardserie Europas.

In verletzungsbedingter Abwesenheit von Grande Dame Astrid Schabransky nutze Lisa Turba vom WWSC Asten Au-See die Gunst der Stunde. Sie wurde zweite hinter der Ungarin Petra Körmendi, holte ihren ersten Staatsmeistertitel und sicherte sich auch Platz zwei in der Gesamtwertung am Cable. Staatsmeister Silber und Bronze gehen an Viktoria Rosenauer vom WBC Feldkirchen und Bianca Affenzeller vom WWSC Asten Au-See.

In der Cable-Gesamtwertung der Herren sah es nach einem spannenden Dreikampf zwischen den Grazern Stefan Lebwohl und Gerald Maurer, sowie dem Wiener Rene Rappl aus. Nur ein Punkt trennte sie voneinander. Ohne Chancen auf die Gesamtwertung konzentrierte sich Daniel Fetz voll und ganz auf die Rückerobierung des Staatsmeistertitels. Der 25-Jährige aus Gramastetten war erst vor wenigen Wochen Vater geworden (*Anm. d. Red.: Glückwunsch der jungen Familie hierzu!*) und hatte deshalb auch den Stopp in Wien ausgelassen. In eindrucksvoller Manier zeigte er, wer die Nummer Eins in Österreichs Wakeboardszene ist. Mit einem technisch anspruchsvollen ersten Finallauf machte „Fetzy“ alles klar und holte den sechsten Titel in seiner Karriere. Silber ging an den Sieger von 2009, Stefan Lebwohl, der damit die Gesamtwertung und den größten Teil der 3000,- Euro Preisgeld gewann. Bronze und Platz zwei im Gesamttranking holte der Routinier

Daniel Fetz holt sich den österreichischen Staatsmeistertitel zurück

Geschrieben von: Benjamin Wiedenhofer
Mittwoch, 25. August 2010 um 15:15 Uhr

Gerald Maurer.



Emilio Epstein

Die Österreichischen Meistertitel in den übrigen Klassen wie Jugend, Masters und Wakeskate wurden heuer erstmals über die Gesamtwertung ermittelt. Somit ergeben sich folgende Österreichische Meister:

Results:

Boys (U15)

1. Andreas Kaltenbach WWSC Asten Ausee
2. Niklas Lorber AWC Planksee
3. Maximilian Gross AWC Vienna

Junior Men (U19)

1. Dominik Lorber AWC Planksee
2. Oliver Gumpenberger WBC Feldkirchen
3. Philipp Turba WWSC Asten Au-See

Masters Men (>30)

Daniel Fetz holt sich den österreichischen Staatsmeistertitel zurück

Geschrieben von: Benjamin Wiedenhofer

Mittwoch, 25. August 2010 um 15:15 Uhr

1. Christoph Matlschweiger WWSC Asten Au-See
2. Hermann Emmer WWSC Asten Ausee
3. Stefan Aichholzer WSCO Ossiachersee

Wakeskate

1. Kevin Cobb AWC Planksee
2. Emilio Epstein WSC Marbach
3. Marcel Bokr WBC Feldkirchen

Text & Bilder: Veranstalter